HOLZHAUS-WALTER.de

. . . für natürliches und gesundes Wohnen

Natürlich bauen - Gesund wohnen

Das Ende der Steinzeit - Zurück in die Zukunft - Massive Häuser aus Holz

Massives Holz - Die natürliche Klimaanlage

Bauen für Generationen

Ein Massivholzhaus ist kein Blockhaus

Behagliche Wärme mit der H.R.W. Vollholzwand

HOLZHAUS-WALTER.de

. . . für natürliches und gesundes Wohnen

Ansprechpartner: **HOLZHAUS-WALTER**
Göggelsbucher Hauptstraße 23, 90584 Allersberg
Telefon 09174/3339, mobil 0170/2467008

Hersteller: H.R.W. Vollholzwandsystem Obb., 86956 Schongau

Maximaldimensionen: Länge 15,50 m; Höhe 3,45 m; Tiefe 0,40 m
freie Deckenüberspannung 8,50 m
freie Schrägdachüberspannung 13,50 m

QUALITÄT massiv; Formstabilität (auch bei Wassereinwirkung) und dauerhafter Holzschädlingsschutz durch mehrwöchigen Trocknungsprozess bei 75°C und Hochdruckpresse mit 25 kg/cm^2;
100% CNC-Werksfertigung hilft Baufehler zu vermeiden;
durch Luftkammern höchste Dämmwerte;
leichtes, tragendes Wandsystem; Dämmwert 30% und Wärmespeicherkapazität 40% höher als bei herkömmlichen Vollholz-Wänden; schalldämmend nach außen und innen;
immer ideale Luftfeuchtigkeit (Holz als kostenlose „Klimaanlage“);
sofort trockenes und immer behagliches Wohnen.

ÖKONOMIE Günstige Baukosten durch kurze Bauzeiten;
10-15% Raumgewinn durch kompaktere Wände
durch Sichtqualität als Wand im Endausbau nutzbar;
sehr langlebig, wertbeständig, leicht und günstig anpassbar;

ÖKOLOGIE nachwachsender, energiesparender Rohstoff;
100% diffusionsoffen (keine Plastikhülle wie bei Passivhaus);
Chemikalienfrei, punktuelle Verleimung;
schützt vor Hochfrequenzstrahlen (Mobil-, Richtfunk).

SICHERHEIT erdbebensicher, widerstandsfähig;
hoher Brandschutz F30B / F60B / F90B;
je nach Ausführung geprüfte Statik;
zukunftssicher, erfüllt schon heute die EU-Richtlinie 2019.

ARCHITEKTUR freie Grundrisse, kein Rastermaß, individuelle Gestaltungsmöglichkeiten, kombinierbar mit allen Baustoffen;
Fassadengestaltung mit Putz, Klinker, Schiefer, Metall und Holz möglich.

Die ökologische Bauweise setzt sich im Innenbereich fort:
Heizen mit nachwachsenden Rohstoffen durch eine Ofenanlage mit Warmwasserauf-bereitung (Keramik-Fußbodenheizung etc.)

HOLZHAUS-WALTER.de

. . . für natürliches und gesundes Wohnen

Ansprechpartner:

HOLZHAUS-WALTER

Wolfgang Walter

Göggelsbucher Hauptstraße 23, 90584 Allersberg

Telefon 09174/3339, Mobil: 0170/2467008

info@holzhaus-walter.de

www.holzhaus-walter.de

HOLZHAUS-WALTER.de

. . . für natürliches und gesundes Wohnen

HOLZHAUS NEWS

Natürlich bauen - Gesund wohnen

. . . möchten Sie ein Haus,

- in dem Sie sich sicher und gut aufgehoben fühlen?
- das Ihnen eine natürlich gesunde, angenehme und allergiefreie Wohnatmosphäre bietet?
- welches Sie vor Belastungen aus der Umwelt wie Lärm und Hochfrequenzstrahlen schützt?
- das zu Ihrer Entspannung beitragen wird?
- das im Laufe seiner Lebenszeit nur geringen Sanierungsbedarf haben wird?
- das Sie mit einfacher, unanfälliger Technik unabhängig macht von fremder Energieversorgung?
- in dem sich Extravaganz und Bodenständigkeit vereinen?

Das Ende der Steinzeit – Zurück in die Zukunft – Massive Häuser aus Holz bzw. Massivholzwände

. . . sind durch Konstruktion und Material sehr leistungsfähig. Sie lassen sich schnell verbauen und beinhalten ohne weitere Maßnahmen glänzende Dämm-, Klima-, Schall-, Brand- und Strahlenschutzeigen-schaften. Dies macht sie zu einem star-ken, kostenbewussten Bausystem. Der Lohnkostenanteil sowohl im Rohbau als auch im Ausbau lässt sich durch die H.R.W.-Vollholzwand um 30% (bis zu 75%) senken und damit die Gesamtkosten eines Hauses reduzieren.

Eichenpfähle dienen hier als Fundament

Massives Holz – Die natürliche Klimaanlage

… fördert im Sommer wie im Winter ein besonders angenehmes und wohngesun-des Raumklima. Holz ist im physika-lischen Sinne nicht kompakt, sondern enthält zahlreiche winzige Hohlräume. Ihr Verbund erzeugt einen Kapillareffekt, durch den Umgebungsfeuchte aufge-nommen und weitertransportiert wird. Diese Eigenschaft führt dazu, dass in Räumen mit einer hohen relativen Luft-feuchtigkeit, also z.B. im Bad oder in der Küche, massive Holzwände der Raumluft einen Teil der Feuchte entziehen und entweder ins Freie oder in andere Räume leiten. Durch die feuchteregulierende Wirkung des Holzes gehören die Zeiten beschlagener Fenster und Spiegel sowie schweißtreibender Schwüle der Vergang-enheit an. Bei trockener Luft wird die Feuchtigkeit wieder abgegeben. So hält sich in Räumen mit Holzoberflächen die Luftfeuchtigkeit konstant im gesunden Maß zwischen 30 und 55 Prozent, was der Körper als angenehm empfindet …

HOLZHAUS NEWS

Bauen für Generationen

Holz ist einer der ältesten Baustoffe überhaupt. Historische Bauernhäuser oder Fachwerkbauten legen Zeugnis darüber ab, dass der Baustoff Holz Jahrhunderte überdauern kann. Die H.R.W.-Vollholzwand ist der letzte Stand einer Entwicklung des Baumaterials Holz und seiner Verwendung. Sie sichert ein bislang unerreichtes Maß an Wohn- und Lebensqualität für die nächsten Gene-rationen. Selbstverständlich entspricht ein Massivholzhaus voll und ganz den heutigen gesetzlichen Anforderungen z.B. an den Brandschutz, ein Faktor der auch von den Versicherungen und Banken anerkannt wird …

Ein Massivholzhaus ist kein Blockhaus

Die H.R.W.-Vollholzwand verbindet die Vorteile des Mauerwerkbaus mit den Vorteilen des gut gedämmten Holzbaus. Sie bietet bei hervorragenden Dämm- und Schallschutzeigenschaften einen Aufbau, der bei geringerer Wandstärke und geringerem Gewicht eine wesentlich höhere Stabilität liefert als Mauerstein. Zusätzlich bietet sie dadurch einen Raumgewinn von 10-15%.

Einzigartig: die Wände können bis zu einer Länge von 15,50 m und einer Höhe bis 3,45 m produziert werden. Als Decke können sie bis zu 8,50 m frei überspannen, als Schrägdach 13,50 m. Durch ihre außerordentliche Stabilität lassen sich ganz neue Konstruktionen (z.B. Dachüberstände) verwirklichen.

Querschnitt durch die H.R.W Vollholzwand

Behagliche Wärme mit der H.R.W. Vollholzwand

H.R.W. Vollholzwände, -decken, und -fußböden nehmen die Raumtemperatur an. So sind die Holzflächen immer an-genehm warm und hautfreundlich. Die Ableitung der Körperwärme wird vermie-den und die Raumlufttemperatur kann, bei gleicher Behaglichkeit, um rund 2 °C niedriger als im Ziegelbau gehalten wer-den. Diese niedrigere Temperatur dient außerdem der Gesunderhaltung (Ver-meidung von Erkältungskrankheiten) . . .

Räume verlieren ihre Temperatur haupt-sächlich durch die Wärmeleitung von innen nach außen. Holz hat aber einen sehr hohen Wärmedurchlasswiderstand, der den vieler anderer Baustoffe um ein Vielfaches übersteigt. Dies schützt vor Wärmeverlusten im Winter und dient im Sommer dem Wärmeschutz.